

Modulhandbuch Vorläufige Fassung vom 03.09.2010

Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang
im Fach Deutsch

Masterstudiengänge für
das Lehramt an Realschulen plus,
das Lehramt an Gymnasien

im Fach Deutsch
am Campus Landau

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 1: Das Fach Deutsch im Überblick				
Kennnummer:	work load 90 h	Leistungspunkte 3 LP	Studiensemester 1. Sem.	Dauer 1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 1.1 Vorlesung: Das Fach Germanistik im Überblick 1.2 Seminar: Arbeitstechniken, Präsentieren, Schreiben (aus sprachwissenschaftlicher, literaturwissenschaftlicher oder fachdidaktischer Perspektive)	Kontaktzeit 30 h (2 SWS) 15 h (1 SWS)	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung 30 h (20/ 10 h) ¹ 15 h (10/ 5 h)	Leistungspunkte 1/ 1 LP ² 0,5/ 0,5 LP
2.	Lehrformen Vorlesung / Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: 120 Seminar: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Gliederung des Faches und können ihr Studium danach ausrichten; • überblicken Aufgaben, Ziele und Methoden und verfügen über Einsichten in die Systematik des Faches; • können Fachliteratur sowohl im elektronischen Medium als auch in gedruckten Bibliographien und Zettelkatalogen gezielt auffinden und verarbeiten; • sind mit Formen wissenschaftlichen Arbeitens vertraut und ihre mündlichen und schriftlichen Grundfähigkeiten sind für das Studium und den späteren Beruf als Deutschlehrer/Deutschlehrerin hinreichend ausgebildet. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Aufgaben, Ziele und Methoden des Faches • Überblick über die Bereiche des Faches • Umgang mit Bibliographien und Katalogen • Normangemessenes Reden und Schreiben 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Klausur Dauer: 90 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, aktive Mitarbeit und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Bluhm, Prof. Dr. Merten, Prof. Dr. Schneider			
13.	Sonstige Informationen Die Vorlesung ist für Studierende des Lehramtes an Grundschulen (Fachbereich 5) verbindlich. Sie wird von den betreffenden Studierenden mit einer Klausur abgeschlossen, deren Ergebnis in das Fach Grundschulbildung einbezogen wird. Die Lehrenden der Germanistik stellen die Klausur und leiten die Ergebnisse der Klausur (bestanden/nicht bestanden) an den Leiter des Faches Grundschulbildung weiter (Lehrexport des Instituts für Germanistik).			

¹ Die erste Ziffer in der Klammer bezeichnet den Aufwand für die Vor- und Nachbereitung, die zweite Ziffer den für die Prüfungsvorbereitung.

² Die erste Ziffer benennt die LP für die Kontaktzeit, die zweite Ziffer die LP für das Selbststudium, welches Vorbereitung und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie der Prüfungen (inklusive Hausarbeiten) umfasst.

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 2: Grundlagen der Literaturwissenschaft					
Kennnummer:		work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
		180 h	6 LP	1.+2. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Leistungspunkte
	2.1 Seminar: Grundlagen der Literaturwissenschaft I		30 h (2 SWS)	60 h (40/ 20 h)	1/ 2 LP
	2.2 Seminar: Grundlagen der Literaturwissenschaft II		30 h (2 SWS)	60 h (40/ 20)	1/ 2 LP
2.	Lehrformen Seminar				
3.	Gruppengröße 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen Grundzüge relevanter Richtungen und Ansätze der Literatur- und Interpretationstheorie; • beherrschen grundlegende literaturwissenschaftliche Fachbegriffe und Arbeitsweisen; • können Gestaltungsweisen und spezifische Merkmale epischer, dramatischer und lyrischer Texte verschiedener Epochen bestimmen und darstellen; • kennen Mittel der Textgestaltung in ihrer Funktion, grundlegende Verfahren der Texterschließung und Interpretation und wenden sie bei der konkreten Textanalyse an. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Probleme und Methoden der wissenschaftlichen Erschließung literarischer Texte • Grundlagen des Textverständnisses • Textarten (Gattungen, Formen) • Grundlagen der Textgestaltung (Poetik, Rhetorik, Topik) • Bauelemente epischer, lyrischer und dramatischer Texte • Konkrete Analyse von Texten aus dem lyrischen, epischen und dramatischen Bereich, orientiert an den schulart- und schulstufenspezifischen Vorgaben und Bildungsstandards 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang				
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine				
8.	Prüfungsformen Klausur Dauer: 90 Minuten				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO				
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester				
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Bluhm				
13.	Sonstige Informationen keine				

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 3: Grundlagen der Sprachwissenschaft					
Kennnummer:		work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
		180 h	6 LP	1.+2. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Leistungspunkte
	3.1 Vorlesung / Seminar Grundlagen der Sprachwissenschaft; z.B. Grammatik (Morphologie, Syntax)		30 h (2 SWS)	60 h (40/ 20 h)	1/ 2 LP
	3.2 Vorlesung / Seminar Grundlagen der Sprachwissenschaft; z.B. Wortbildung, Semantik		30 h (2 SWS)	60 h (40/ 20 h)	1/ 2 LP
2.	Lehrformen Vorlesung / Seminar				
3.	Gruppengröße Vorlesung: 120 Seminar: 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Sprache als ein sich entwickelndes und veränderndes System; • besitzen einen Überblick über den Verlauf des Spracherwerbs; • sind in der Lage, einfache phonologische, morphologische, syntaktische, semantische und pragmatische Strukturen anhand von einschlägigen sprachlichen Beispielen zu analysieren und zu vermitteln; • können orthographische Sachverhalte erläutern und anwenden; • besitzen die Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Termini zu reflektieren; • verfügen über Grundkenntnisse wissenschaftlicher und didaktischer Grammatiken; • sind fähig, das Gelernte selbstständig zu vertiefen und auf entsprechende Fragen und Probleme zu beziehen. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Soziale, historische, biologische und kognitive Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch • Grundzüge von Phonologie, Flexionsmorphologie, Syntax, Wortbildung, Semantik • Grundlagen der Orthographie • Spracherwerb • Sprachwissenschaftlich und sprachdidaktisch akzentuierte Grammatiken 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang				
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine				
8.	Prüfungsformen Klausur Dauer: 90 Minuten				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO				
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester				
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Schneider				
13.	Sonstige Informationen keine				

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 4: Sprache und Handeln, insbesondere im Kontext von Mehrsprachigkeit				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	270 h	9 LP	2.+3. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 4.1 Vorlesung: Grundlagen: Sprache und Handeln (z.B. Textlinguistik, Sprachphilosophie) 4.2 Seminar: z.B. Linguistische Pragmatik, Spracherwerb 4.3 Seminar: Entwicklung und Förderung von Sprachhandlungskompetenzen unter Berücksichtigung ein- und mehrsprachiger Bedingungen	Kontaktzeit 30 h (2 SWS) 30 h (2 SWS) 2 SWS/30 h	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung 30 h (20/ 10 h) 90 h (50/ 40 h) 60 h (50/ 10 h)	Leistungspunkte 1/ 1 LP 1/ 3 LP 1/ 2 LP
2.	Lehrformen Vorlesung / Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: 120 Proseminar: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Sprache als soziale Handlung und sind zur Klassifizierung von Gesprächen sowie Gesprächssequenzen fähig; • können Gespräche gezielt beobachten und sachangemessen analysieren; • erfassen Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache, von Mündlichkeit und Schriftlichkeit; • erkennen die Bedeutung des Schriftspracherwerbs – insbesondere bei Zweitsprachlernern; • sind in der Lage, grammatische und stilistische Fehler zu analysieren und können an ausgewählten Beispielen auf verschiedenen sprachlichen Ebenen Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen einzelnen ausgewählten Sprachen herausarbeiten; • vermögen im Kontext der Mehrsprachigkeit sowohl basale als auch kognitiv anspruchsvolle kommunikative Fähigkeiten zu fördern; • können mündliches und schriftliches Sprachhandeln lernerorientiert initiieren und reflektieren. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Pragmatik und Kommunikation: Sprechakt, Gesprächsanalyse, Konversationsstruktur • Ansätze der Wort-, Satz- und Textsemantik • Textbegriff, Funktion und Textsorten, kommunikative und strukturelle Merkmale • Entwicklung und Förderung von Sprachhandlungskompetenzen unter besonderer Berücksichtigung ein- und mehrsprachiger Bedingungen • Beobachtung und Förderung der kommunikativen Fähigkeiten von Zweitsprachlernern, einschließlich deren Schriftspracherwerbs • Konzepte und Vorschläge eines mehrsprachenorientierten Deutschunterrichts 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1- 3			
8.	Prüfungsformen Mündliche Prüfung Dauer: 15 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, zusätzliche Studienleistungen bei 4.2 und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Merten, Prof. Dr. Schneider			
13.	Sonstige Informationen: keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 5: Gattungen und Formen (Literaturwissenschaft/Literaturdidaktik)				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	300 h	10 LP	3.+4. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Leistungspunkte
	5.1 Seminar: Einführung in die Literatur- und Mediendidaktik	30 h (2 SWS)	30 h (20/ 10 h)	1/ 1 LP
	5.2 Seminar: Einführung in die Textanalyse I	30 h (2 SWS)	90 h (75/ 15 h)	1/ 3 LP
	5.3 Seminar: Einführung in die Textanalyse II	30 h (2 SWS)	90 h (75/ 15 h)	1/ 3 LP
2.	Lehrformen Seminar			
3.	Gruppengröße 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen Merkmale, die Geschichte und Theorien von Gattungen, beherrschen gattungstheoretische Grundbegriffe und Beschreibungsformen und leiten zu gattungsadäquater Rezeption an; • verfügen über Kompetenzen bei der Analyse und Vermittlung von Texten sowie audio-visuellen Medien; • besitzen Maßstäbe für den Umgang mit Massenkultur und neuen Medien, kennen die Auswirkung medialer Veränderungen auf Literatur und literarische Rezeption; • wählen für die Schule geeignete Texte aus und sind in der Lage, Merkmale und Veränderungen von Gattungen didaktisch angemessen auf mögliche unterrichtliche Umsetzungen hin zu bedenken. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von Gattungen unter historischem und systematischem Aspekt und sowie deren Vermittlung: Lyrik (z.B. antike Formen, Minnesang, Barocklyrik bis zu moderner Lyrik), Heldenepos, Sage, Roman (z.B. Artus-, Bildungs- und Entwicklungsroman bis zum postmodernen Roman), Kurzepik (z.B. Märchen, Fabel, Kurzgeschichte, Novelle), Drama (z.B. antikes Drama, bürgerliches Trauerspiel, soziales, episches Drama, Theater der Moderne) • Sach- und Gebrauchstexte • Medien (z.B. Theater, Radio, Film, Hörbücher, Internet etc.) • Zur Didaktik ausgewählter Gattungen und Formen (insbesondere Auswahl und Legimitation hinsichtlich entwicklungspsychologischer Relevanz und lesepsychologischer Aspekte) • Prinzipien der unterrichtlichen Vermittlung (analytisch-diskursive sowie handlungs- und produktionsorientierte Verfahren zu Einzeltext und Textsequenzen) 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1-3			
8.	Prüfungsformen Mündliche Prüfung Dauer: 15 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Bluhm, Prof. Dr. Merten			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 6: Deutschdidaktik als Theorie und Praxis des Deutschunterrichts				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	180 h	6 LP	3.+4. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Leistungspunkte
	6.1 Vorlesung: Grundlagen und Aspekte der Deutschdidaktik	30 h (2 SWS)	30 h (20/ 10 h)	1/ 1 LP
	6.2 Seminar: Sprachdidaktik	30 h (2 SWS)	30 h (20/ 10 h)	1/ 1 LP
	6.3 Seminar: Literatur- und/oder Mediendidaktik	30 h (2 SWS)	30 h (20/ 10 h)	1/ 1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung / Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: 120 Seminar: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen die zentralen Aufgaben und Lernbereiche des Deutschunterrichts und deren Vermittlung kennen; • können Themen, Inhalte sowie didaktische Verfahren alters- und anspruchsspezifisch einschätzen, auswählen und adressatenbezogen so gestalten, dass eine weitgehend selbstständige Aneignung ermöglicht wird; dabei werden handlungsorientierte, integrative und fächerübergreifende Aspekte sowie diskursiv-analytische und handlungs- und produktionsorientierte Verfahren im Sinne einer differenzierten Förderung besonders beachtet. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ziele, Aufgaben und Lernbereiche des Deutschunterrichts • Konzepte des Deutschunterrichts (z. B. Auswahl lebensnaher Inhalte, Einbindung der Sprachlernsituationen in praktische Handlungszusammenhänge, Öffnung des Unterrichts und Methodenvielfalt) • Didaktische Aspekte des Sprechens und Schreibens einschließlich der Sprachbetrachtung, auch unter Berücksichtigung von Leistungsmessung und -beurteilung • Didaktische Aspekte des Umgangs mit Literatur und Medien einschließlich deren Vermittlung 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1 bis 3			
8.	Prüfungsformen Klausur Dauer: 90 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots Vorlesung jedes 2. Semester, Seminare jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Merten			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 7: Deutsche Literaturgeschichte (Grundlagenmodul)				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	210 h	7 LP	5. und 6. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Leistungspunkte
	7.1 Seminar: Deutsche Literaturgeschichte bis 1900	30 h (2 SWS)	60 h (50/ 10 h)	1/ 2 LP
	7.2 Seminar: Deutsche Literaturgeschichte im 20. und 21. Jh.	30 h (2 SWS)	90 h (50/ 40 h)	1/ 3 LP
2.	Lehrformen Seminar			
3.	Gruppengröße 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben exemplarische Einblicke in die deutschsprachige Literatur und vermögen erworbene Kenntnisse in deren Gesamtentwicklung einzuordnen; • kennen wichtige Autorinnen und Autoren sowie exemplarische Werke aus mindestens zwei Epochen; • wissen epochentypische Themen, Formen, Motive, Begriffe bei der Rezeption zu nutzen; • erkennen den Sinn und Zweck der Auseinandersetzung mit literaturgeschichtlichen Fragen und Aspekten. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarischer Einblick in die Entwicklung der deutschsprachigen Literatur, insbesondere vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart (auch wichtige Autorinnen, Autoren, Werke) • Epochentypische Grundzüge (Themen, Texte, Strukturen, Motive) an Beispielen • Sinn und Zweck der Auseinandersetzung mit literaturgeschichtlichen Studien und Untersuchungen 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten RS, Gym			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1-3			
8.	Prüfungsformen Klausur Dauer: 90 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Bluhm			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 8: Sprachwandel				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	210 h	7 LP	5. und 6. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 8.1 Vorlesung / Seminar: Deutsche Sprachgeschichte und Sprachwandel 8.2 Seminar: Analyse, Beschreibung und Beurteilung sprachlichen Wandels	Kontaktzeit 30 h (2 SWS) 30 h (2 SWS)	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung 30 h (20/ 10 h) 120 h (90/ 30 h)	Leistungspunkte 1/ 1 LP 1/ 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: 120 Seminar 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erlangen einen Einblick in die Geschichtlichkeit natürlicher Sprachen und können sprachliche Erscheinungen unter dem Gesichtspunkt ihrer Entstehungsgeschichte beschreiben und beurteilen; • haben einen Überblick über Epochen bzw. Stationen der Sprachgeschichte. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtlicher Wandel natürlicher Sprachen als Grundlage für die Analyse und Beurteilung des gegenwärtigen Sprachzustands • Überblick über Epochen bzw. Stationen der deutschen Sprachgeschichte seit dem Althochdeutschen • Analyse, Beschreibung und Beurteilung ausgewählter Phänomene des sprachgeschichtlichen Wandels, z.B. Lautwandel, Lexikwandel (Neologismen) 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten RS, Gym			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1-3			
8.	Prüfungsformen Klausur Dauer: 90 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, zusätzliche Studienleistungen bei 8.2 und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Schneider			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 9: Themen und Motive				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	180 h	6 LP	5. Sem.	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 9 .1 Vorlesung/Seminar: Themen und Motive der deutschen Literatur	Kontaktzeit 30 h (2 SWS)	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung 150 h (120/ 30 h)	Leistungspunkte 1/ 5 LP
2.	Lehrformen Vorlesung / Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: 120 Seminar: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die richtungsprägenden Themen, Stoffe und Motive in der deutschen und europäischen Literatur (z.B. Minne, Schuld und Schicksal, Intrigen, Künstlerthematik); • können Stoff- und Motivhandbücher souverän benutzen und zu ihrer Benutzung anleiten; • sind in der Lage, Schüler an der Leitlinie eines Motivs oder Themas von einer literarischen Epoche zur anderen zu führen; • können die Semantik der Schlüssel motive analysieren und Motive vergleichen; • sind in der Lage, Veränderungen von Motiven in literarischen Epochen zu kennzeichnen, zu verdeutlichen und zu vermitteln. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Auseinandersetzung mit zentralen Problemen und Motiven in der deutschsprachigen Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart • Epochenübergreifende Einblicke und historische Längsschnitte • Synchron und diachron vergleichende Analysen • Fragen der Intertextualität und Verbindung zu außerliterarischen Diskursen • Vermittlung von Themen und Motiven 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten RS, Gym			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1-3			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit Dauer: 3 Wochen			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Bluhm			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 10: Sprachvariation				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	150 h	5 LP	5. Sem.	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 10.1 Vorlesung / Seminar: Sprachvariation in theoretischer und historischer Sicht	Kontaktzeit 30 h (2 SWS)	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung 120 h (90/ 30 h)	Leistungspunkte 1/ 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung / Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung / Seminar: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Kenntnisse zur Sprachvariation, insbesondere zu Unterschieden und Gemeinsamkeiten zwischen gesprochenem und geschriebenem Deutsch; • erfassen exemplarisch die damit verbundenen historischen und sozialen Entwicklungen und Zusammenhänge; • setzen sich exemplarisch mit Theorien der Sprachvariation auseinander; • erkennen an Beispielen die Wirkung von Sprachvarietäten auf die Standardsprache und können zu Fragen der Sprachnormierung reflektiert Stellung nehmen. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse zur Sprachvariation • Grundkenntnisse zur Gesprochene-Sprache-Forschung • Sprachvariation in historischer und theoretischer Sicht • Funktion und Wirkung von Dialekten, Fachsprachen, Soziolekten und anderen Varietäten im Bezug auf die Standardsprache • Sprachkontakt (z. B. Lehnworteinfluss) und Mehrsprachigkeit im europäischen Kontext • Die Bedeutung der Standardsprache für die mündliche und schriftliche Kommunikation in der Gesellschaft, auch unter medialen Gesichtspunkten 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten RS, Gym			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossene Module 1-3			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit Dauer: 3 Wochen			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, zusätzliche Studienleistungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Schneider			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 11: Gegenwartsliteratur und ihre Vermittlung (Literaturwissenschaft/Literaturdidaktik)				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	RS, Gym: 210 h	RS, Gym: 7 LP	1.+2. Master-Semester, 7.+8. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 11.1 Seminar: Neuere und neueste Literatur und deren Vermittlung 11.2 Seminar: Entwicklung der Literatur im 20. und 21. Jahrhundert	Kontaktzeit RS, Gym: 30 h (2 SWS) RS, Gym: 30 h (2 SWS)	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung RS, Gym: 60 h (15/ 45 h) RS, Gym: 90 h (15/ 75 h)	Leistungspunkte RS, Gym: 1/ 2 LP RS, Gym: 1/ 3 LP
2.	Lehrformen Seminar			
3.	Gruppengröße 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • überblicken Tendenzen der neueren und neuesten Literatur; • kennen Autorinnen, Autoren und Werke der Gegenwart und können deren literarischen Wert kritisch einschätzen, ihre Themen und Inhalte in die literarische Tradition adäquat einordnen und Zugänge zu neuen Texten eröffnen; • sind in der Lage, Heranwachsende für Texte der Gegenwartsliteratur zu sensibilisieren und können Neugier auf Literatur wecken; • kennen didaktische Konzepte der Vermittlung von Gegenwartsliteratur, die sie auch anwenden. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung der Literatur im 20. und 21. Jahrhundert • Neue literarische Ausdrucksformen (z.B. Erzähltechniken, lyrische Darstellung, modernes und postmodernes Drama) • Auflösung und Veränderung des traditionellen Gattungsgefüges, Montagetechnik • Spezifische Themen und ästhetische Programme • Probleme der literarischen Wertung, insbesondere im Blick auf den Deutschunterricht • Didaktische Aspekte der Vermittlung neuerer und neuester Literatur • Textumgangsformen bei fiktionalen und nichtfiktionalen Texten 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengänge für das Lehramt an Realschulen plus, das Lehramt an Gymnasien			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
8.	Prüfungsformen Mündliche Prüfung Dauer: 20 Minuten, kommt als Staatsprüfung in Betracht			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Bluhm, Prof. Dr. Merten			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 12: Mehrsprachigkeit (Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik)				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	RS, Gym: 240 h	RS, Gym: 8 LP	1.+2. Master-Semester, 7.+8. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen 12.1 Seminar: Interkulturelles Lernen 12.2 Seminar: Interkulturelle Kommunikation	Kontaktzeit RS, Gym: 30 h (2 SWS) RS, Gym: 30 h (2 SWS)	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung RS, Gym: 90 h (15/ 75 h) RS, Gym: 90 h (15/ 75 h)	Leistungspunkte RS, Gym: 1/ 3 LP RS, Gym: 1/ 3 LP
2.	Lehrformen Seminar			
3.	Gruppengröße Seminar: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Kenntnisse in den Bereichen Zwei- und Mehrsprachigkeit sowie in den Arbeitsfeldern Deutsch als Zweit- und Fremdsprache; • sind fähig zum Umgang mit sprachlichen und sozialen Phänomenen und Problemen, wie sie sich in mehrsprachigen Gesellschaften ergeben; • verfügen über die Fähigkeit zur Beurteilung des Deutschen in mehrsprachigen Gesellschaften auch außerhalb des deutschsprachigen Raums; • lernen vor dem Hintergrund der Interkulturalität von Sprache und Literatur Möglichkeiten integrativer Sprachenkonzepte kennen; • haben die Fähigkeit Deutschunterricht auch für Lernende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, zu planen, zu beobachten und zu reflektieren; • können mehrsprachige Sprachentwicklungsprozesse diagnostizieren und Fördermaßnahmen initiieren. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Spracherwerb und Sprachgebrauch im mehrsprachigen Kontext • Entwicklung mündlicher und schriftlicher Fähigkeiten unter mehrsprachigen Bedingungen • Interkulturalität und interkulturelle Kommunikation • Didaktik des Deutschen im Rahmen eines integrativen Sprachenkonzepts • Didaktik des Deutschen als Zweitsprache, Didaktik des Deutschen als Fremdsprache 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengänge für das Lehramt an Realschulen plus, das Lehramt an Gymnasien			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
8.	Prüfungsformen Mündliche Prüfung; kommt als Staatsprüfung in Betracht Dauer: 20 Minuten			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, zusätzliche Studienleistungen bei 12.1 und erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Merten, Prof. Dr. Schneider			
13.	Sonstige Informationen keine			

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 13: Deutsche Literaturgeschichte (Aufbaumodul)					
Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer
		270 h	9 LP	3.+4. Master-Semester, also 9.+10. Studiensemester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Kreditpunkte	
	13.1 Seminar: Deutsche Literatur bis 1700	30 h (2 SWS)	90 h (30/ 60 h)	1/ 3 LP	
	13.2 Seminar: Deutsche Literatur ab 1700	30 h (2 SWS)	120 h (30/ 90 h)	1/ 4 LP	
2.	Lehrformen Seminar / Selbststudium				
3.	Gruppengröße 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • überblicken die Entwicklung der deutschsprachigen Literatur von ihren Anfängen bis zur Gegenwart, • kennen einschlägige Autorinnen und Autoren sowie exemplarische Werke verschiedener Epochen; • kennen grundlegende Merkmale und Theorien ausgewählter literarischer Epochen im Kontext der geistes- und sozialgeschichtlichen bzw. kulturellen und politisch-historischen Entwicklungen; • kennen epochentypische Themen, Formen, Motive, Begriffe und wissen sie bei der Rezeption zu nutzen; sind fähig, ausgewählte Epochen aufeinander zu beziehen und zu vergleichen. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in die Entwicklung der deutschsprachigen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart • Kenntnis einschlägiger Autoren, Autorinnen und exemplarischer Werke von mindestens zwei der Epochen des 9.-17. Jahrhunderts (Karolingerzeit, Staufische Klassik, Spätmittelalter/Renaissance, Barock) • Wichtige Autorinnen/Autoren und Werke der literarischen Strömungen von etwa 1700 bis zur Gegenwart • Themen, Texte, Strukturen, Tendenzen, Motive ausgewählter Epochen und mögliche Wechselwirkungen • Adressaten und ästhetische Programme • Vergleich ausgewählter Epochen • Reflexion von Vermittlungsfragen 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramt an Gym				
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang				
8.	Prüfungsformen Haus- oder Projektarbeit; Dauer: 3 Wochen				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, Erfüllung der Modulanforderungen und Abschlussprüfung mindestens Ausreichend (4,0)				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO				
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester				
12.	Modulbeauftragte Prof. Dr. Bluhm / NN				
13.	Sonstige Informationen keine				

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 14: Richtungen und Entwicklungen der germanistischen Sprachwissenschaft					
Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer
		270 h	9 LP	3.+4. Master-Semester, also 9.+10. Studiensemester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Kreditpunkte	
	14.1 Seminar: Sprachdidaktik / Angewandte Sprachwissenschaft	30 h (2 SWS)	90 h (30/ 60 h)	1/ 3 LP	
	14.2 Seminar: Richtungen und Entwicklungen der germanistischen Sprachwissenschaft	30 h (2 SWS)	120 h (30/ 90 h)	1/ 4 LP	
2.	Lehrformen Seminar / Projektseminar / Selbststudium				
3.	Gruppengröße 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind über wichtige Richtungen und Entwicklungen der germanistischen Sprachwissenschaft informiert und können Begriffe und Konzepte der Sprachwissenschaft auf die Analyse von ausgewählten Spracherscheinungen in der Gegenwart und von Texten aus der deutschen Sprachgeschichte anwenden; • kennen wichtige Spracherwerbstheorien und können auf dieser Grundlage zu Sprachstandanalysen von Schülerleistungen finden; • können Informationen aus Wörterbüchern und Grammatiken des Deutschen vor dem Hintergrund erworbener Kenntnisse angemessen analysieren, bewerten und anderen vermitteln. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Entwicklung der Sprachwissenschaft in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert anhand von ausgewählten Beispielen • Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik / angewandte Sprachwissenschaft • Einblick in Theorien des Spracherwerbs 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramt an Gym				
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang				
8.	Prüfungsformen Hausarbeit oder veranstaltungsbezogene Einzelleistung; Dauer: 3 Wochen				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, zusätzliche Studienleistungen bei 14.2. Erfüllung der Modulanforderungen und Abschlussprüfung mindestens Ausreichend (4,0)				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO				
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester				
12.	Modulbeauftragte Prof. Dr. Merten, Prof. Dr. Schneider				
13.	Sonstige Informationen keine				

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 15: Epochen und Epochenschwellen					
Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer
		270 h	9 LP	3.+4. Master-Semester, also 9.+10. Studiensemester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Kreditpunkte
	15.1 Seminar: Epochen und Epochenschwellen in der deutschen Literaturgeschichte		30 h (2 SWS)	90 h (30/ 60 h)	1/ 3 LP
	15.2 Seminar: Theorie und Vermittlung		30 h (2 SWS)	120 h (30/ 90 h)	1/ 4 LP
2.	Lehrformen Seminar / Selbststudium				
3.	Gruppengröße 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind mit den kulturellen Weichenstellungen der europäischen und deutschen Literatur vertraut, sie überblicken die wichtigsten Muster für die Entwicklung und Auflösung kultureller Verbindlichkeiten; • können den Wandel der Epochenbilder und -selbstbilder erklären und Verbindungen der Literatur zur allgemeinen Kulturgeschichte und Soziologie ziehen, wobei sie in der Lage sind, literarische Strömungen, deren jeweilige Bestimmungselemente und zentrale epochentypische Werke exemplarisch zu analysieren und angemessen darzustellen; • verfügen über Kompetenzen zur Vermittlung literarischer Epochen und Strömungen, besitzen kritische Maßstäbe für den Umgang mit Epochenbegriffen und deren Beurteilung. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Modelle der Epochenkonstitution von den Anfängen bis zur Gegenwart • Kulturelle Kontinuitäten und Traditionsbrüche • Fragen der Kanonbildung, kanonisierte Autorinnen und Autoren • Auseinandersetzung mit epochentypischen und unterrichtsrelevanten literarischen Werken • Reflexion von Vermittlungsfragen • Ästhetische Programme und künstlerisches Selbstverständnis • Bestimmungsmerkmale der literarischen Epochen und Strömungen • Problematik und Grenzen literaturtheoretischer Epochenbegriffe und Richtungen 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramt an Gym				
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang				
8.	Prüfungsformen Haus- oder Projektarbeit; Dauer: 3 Wochen				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, Erfüllung der Modulanforderungen und Abschlussprüfung mindestens Ausreichend (4,0)				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO				
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester				
12.	Modulbeauftragte Prof. Dr. Bluhm / NN				
13.	Sonstige Informationen keine				

Modulbeschreibung: Studienmodule für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Deutsch

Modul 16: Sprache und Kommunikation (Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik)				
Kennnummer:	workload	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer
	240 h	8 LP	3.+4. Master-Semester, also 9.+10. Studiensemester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	Kreditpunkte
	16.1 Seminar: Sprache und Kommunikation 1	30 h (2 SWS)	90 h (30/ 60 h)	1/ 3 LP
	16.2 Seminar: Sprache und Kommunikation 2	30 h (2 SWS)	90 h (30/ 60 h)	1/ 3 LP
2.	Lehrformen Seminar / Selbststudium			
3.	Gruppengröße 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, mündliche und schriftliche Kommunikation insbesondere vor dem Hintergrund ein- und mehrsprachiger Voraussetzungen zu beurteilen; • entwickeln metasprachliche und metakommunikative Fähigkeiten, deren Hilfe sie auf sprachliche Probleme von Lernenden angemessen eingehen können; • haben vertiefte theoretische, methodische und unterrichtspraktische Kenntnisse, um mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch im Deutschunterricht vorzubereiten, zu gestalten und zu analysieren; • beherrschen Verfahren zur Dokumentation von Gesprächen sowie deren Analyse; • sind in der Lage, mediale und konzeptionelle Aspekte der Kommunikation (Nähe, Distanz) zu erfassen und zu beurteilen. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Verwendungszusammenhänge von mündlicher und schriftlicher Kommunikation • Sprachliche Varietäten; ihre Eigenarten, Leistungen und Beschränkungen • Elemente, Ziele und Strukturen von Diskursen und Texten: Analyse schulrelevanter Beispiele • Methoden zur Vermittlung mündlicher und schriftlicher Kommunikationsfähigkeiten 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Lehramt an RS			
7.	Teilnahmevoraussetzungen erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
8.	Prüfungsformen Haus- oder Projektarbeit; Dauer: 3 Wochen			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen, zusätzliche Studienleistungen bei 16.1. Erfüllung der Modulanforderungen und Abschlussprüfung mindestens Ausreichend (4,0)			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Siehe PO			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte Prof. Dr. Merten; Prof. Dr. Schneider			
13.	Sonstige Informationen keine			